

508937-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden – Generalplanung Multifunktionsgebäude Sportplatz Vogelsdorf
OJ S 140/2026 23/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Fredersdorf-Vogelsdorf

E-Mail: vergabestelle@fredersdorf-vogelsdorf.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanung Multifunktionsgebäude Sportplatz Vogelsdorf

Beschreibung: Die Gemeinde Fredersdorf-Vogelsdorf plant die Errichtung eines Multifunktionsgebäudes als Neubau mit bis zu 2 Etagen (EG, 1. OG), auf dem Gelände des Sportplatzes Vogelsdorf, Försterweg 1a, 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf. Das Bestandsgebäude soll abgerissen und ein Ersatzneubau errichtet werden. Vorrangiges Ziel der Planungsaufgabe ist es, den Ersatzneubau so zu konzipieren, dass dieser den Nutzungsbedarf der genannten Vereine deckt. Der Ersatzneubau soll auf der Fläche des bestehenden Gebäudes als modernes, bis zu zweigeschossiges Gebäude mit einer Grundfläche von höchstens 20 m x 50 m errichtet werden. Die bisherigen Abstimmungen ergeben einen Nutzflächenbedarf der Nutzer von ca. 1.500 m². Der Nutzflächenbedarf ist zu überprüfen und auf ein unbedingt notwendiges Maß anzupassen. Hierbei sollen mögliche Synergieeffekte und Doppelnutzungen der einzelnen Nutzer berücksichtigt und untersucht werden. Weiterhin werden möglichst eine zu dem Spielfeld ausgerichtete Terrasse sowie Stellplätze gewünscht. Die Nutzung des Sportfeldes muss auch während Bau und Abriss weiter möglich bleiben.

Kennung des Verfahrens: f22df71f-ff5e-4b92-b1a1-f7d868c9b354

Interne Kennung: V/020/01/2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71210000 Beratungsdienste von Architekten, 71220000 Architekturentwurf, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71241000 Durchführbarkeitsstudie,

Beratung, Analyse, 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71243000 Planentwürfe (Systeme und Integration), 71244000 Kalkulation und Überwachung der Kosten, 71245000 Genehmigungsvorlagen, Konstruktionszeichnungen und Spezifikationen, 71246000 Festlegung und Aufstellung der für den Bau benötigten Mengen, 71247000 Beaufsichtigung der Bauarbeiten, 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71251000 Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Försterweg 1a, 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf
Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXUFYYDYT1VSX460# Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4 Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4 Es findet ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem, europaweiten Teilnahmewettbewerb gemäß §§ 74, 17 Vergabeverordnung (VgV) statt. Das Ausschreibungsverfahren erfolgt zweistufig. Für die erste Stufe, den Teilnahmewettbewerb, gilt: Die Vergabestelle überprüft die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge zunächst auf formale Richtigkeit und Vollständigkeit sowie auf vergaberechtliche Ausschlussgründe. Die Vergabestelle behält sich vor, je nach Einzelfall weitere Nachweise als bloße Eigenerklärungen nachzufordern. Sie behält sich ferner die Nachforderung fehlender Angaben vor, ist dazu aber nicht verpflichtet. Bei den nach dieser Prüfung verbleibenden Bewerbern wird in einem zweiten Schritt geprüft, ob sie die geforderten Angaben und Mindeststandards (Mindestbedingungen) an die Eignung einhalten. Bewerber, die diese Anforderungen erfüllen, gelten als geeignet. Bewerber, die diese Anforderungen nicht erfüllen, scheiden aus. Unter den dann noch verbleibenden Bewerbern findet, sofern mehr als die geplante Höchstzahl an Bewerbern zur Verfügung steht, eine Auswahl statt. Dazu gilt zunächst die folgende Eignungsmatrix: 1. Bewerber erhalten für bis zu 5 Referenzen, die die Mindestanforderungen für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude erfüllen und die sich auf Gebäude mit einer nahezu identischen Nutzungs- und Raumstruktur jeweils 3 Punkte. 2. Bewerber erhalten für bis zu 2 Referenzen, die die Mindestanforderungen für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude erfüllen und sich auf ein Bauvorhaben beziehen, bei dem Schallschutzanforderungen gegenüber der umliegenden Wohnbebauung zu beachten waren jeweils 2 Punkte. 3. Für Referenzen für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude über ein Neubauvorhaben mit einem wettkampftauglichen Budoraum erhalten die Bewerber für bis zu 2 Referenzen jeweils 1 Punkt. Besteht nach Anwendung der Eignungsmatrix weiterhin Punktgleichheit, erfolgt die Auswahl im Wege des Losverfahrens. Der Teilnahmeantrag ist elektronisch in Textform unter Angabe der Person des Erklärenden, aber ohne elektronische Signatur, als pdf-Dokument mit den geforderten Unterlagen und Dokumenten auf der Vergabepattform hochzuladen. Die Vergabestelle behält sich vor, zur näheren Überprüfung die Einreichung von Originalen zu verlangen. Auch nachgeforderte Unterlagen können nur über die Vergabepattform eingereicht werden. Die Einreichung per Email oder Post etc. führt dazu, dass diese Unterlagen nicht berücksichtigt werden. Es werden nur die dem Angebotsvordruck beigelegten, im Übrigen werden keine Formulare zur Verfügung gestellt. Im Teilnahmewettbewerb wird zunächst ausschließlich die Eignung der Bewerber überprüft. Angaben zum Ablauf des VgV-Verfahrens, auch des Teilnahmewettbewerbs, entnehmen Sie bitte auch Teil A -Verfahrensbedingungen. Die auf der Plattform zur Verfügung gestellten weiteren Ausschreibungsunterlagen (Teil B - Leistungsbeschreibung samt Anlagen, Teil C -

Vertragsentwurf, Teil D - Preisblatt und Teil E - Angebotsvordruck) sind vornehmlich für die zweite Stufe des Verfahrens, mithin die Angebots- und Verhandlungsphase, bestimmt. Diese Unterlagen haben für den zunächst stattfindenden Teilnahmewettbewerb, in dem ausschließlich die Eignung der Bewerber überprüft wird, mit Ausnahme der Unterlage Teil A - Verfahrensbedingungen noch keine inhaltliche Bedeutung. Den Bewerbern steht es selbstverständlich frei, sich über diese Unterlagen, insbesondere die Leistungsbeschreibung, schon jetzt weitere Informationen zu dem ausgeschriebenen Projekt einzuholen. Die Vergabestelle behält sich vor, den Zuschlag auf das erste Angebot zu erteilen. Die Kommunikation erfolgt in allen Phasen des Vergabeverfahrens ausschließlich über die Vergabepattform. Es werden keine Kosten für die Verfahrensteilnahme erstattet. Bitte stellen Sie Rückfragen möglichst frühzeitig über die Vergabepattform. Die Vergabestelle behält sich vor, den Zuschlag auf das erste Angebot zu erteilen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Generalplanung Multifunktionsgebäude Sportplatz Vogelsdorf

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist ein Generalplanungsvertrag über die Errichtung eines Multifunktionsgebäudes auf und für den Sportplatz Vogelsdorf in den Leistungsphasen 1 bis 9. Es sollen alle nachfolgend genannten Planungs- und

Beratungsleistungen erbracht werden: - Gebäude, Leistungsphasen 1 bis 9; - Tragwerksplanung, Leistungsphasen 1 bis 6; - Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1 bis 8 nach Bedarf, Leistungsphasen 1 bis 9 - Freianlagen, Leistungsphasen 1 bis 9; - Verkehrsanlagen, Leistungsphasen 1 bis 9 - Ingenieurbauwerke, Leistungsphasen 1 bis 9 - Brandschutzplanung gemäß AHO in Leistungsphasen 1 bis 9, - Wärmeschutz- und Energiebilanzierung, Leistungsphasen 1 - 8, - Bauakustik, Leistungsphasen 1 - 8, - Raumakustik, Leistungsphasen 1 - 8, - Geotechnik, Grundleistungen der Teilleistungen a-c, - Planungsbegleitende Vermessung, Leistungsphasen 1 - 4, - Baubegleitende Vermessung, Leistungsphasen 1 - 5
Interne Kennung: V/020/01/2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71210000 Beratungsdienste von Architekten, 71220000 Architekturentwurf, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse, 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71243000 Planentwürfe (Systeme und Integration), 71244000 Kalkulation und Überwachung der Kosten, 71245000 Genehmigungsvorlagen, Konstruktionszeichnungen und Spezifikationen, 71246000 Festlegung und Aufstellung der für den Bau benötigten Mengen, 71247000 Beaufsichtigung der Bauarbeiten, 71248000 Projektaufsicht und Dokumentation, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71251000 Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Försterweg 1a, 15370 Fredersdorf-Vogelsdorf

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Zusätzlich zu den

Eignungsnachweisen sind mit dem Angebot ggf. die folgenden Unterlagen einzureichen: a)

ggf. (soweit beabsichtigt) Bewerbungsgemeinschaftserklärung, aus der sich die Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und der bevollmächtigte Vertreter ergeben; c)

ggf. (soweit eine Eignungsleihe beabsichtigt ist) Nachunternehmererklärung, aus der sich ergibt, dass der Nachunternehmer im Auftragsfall verbindlich für die Ausführung der Nachunternehmerleistung zur Verfügung steht; d) betrifft die Eignungsleihe die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, so muss der Nachunternehmer erklären, dass er im Umfang der Eignungsleihe für die Auftragsdurchführung haftet. Nachweise und Erklärungen aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind in einer Übersetzung vorzulegen. Soweit im Zusammenhang mit der Berufszulassung amtliche Bestätigungen gefordert werden, ist die Vorlage einer amtlichen Übersetzung notwendig. Bitte berücksichtigen Sie, dass die zuvor genannten Ausführungen zu Erklärungen und Nachweisen aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union auch für die Darlegung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit der Bewerber aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union gelten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Beschaffung fällt in den Geltungsbereich der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) (EU) 2023/1791

Liste der Produkte, Arbeiten, Dienstleistungen und Gebäude, die mit der Richtlinie zur Energieeffizienz (EED) in Verbindung stehen:

Gebäude (Niedrigstenergiegebäude)

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufsregister (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Nachweis der Bauvorlageberechtigung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsätze (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die Vergabestelle fordert zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit die Vorlage einer Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Die Vergabestelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) in den drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahren einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 200.000,00 EUR netto. Bei Bewerbergemeinschaften und /oder beim Einsatz von Nachunternehmern (Eignungsleihe) kann der Mindestumsatz insgesamt, also durch Addition der Umsätze, nachgewiesen werden.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis Haftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Aktueller Nachweis (nicht älter als 12 Monate und noch gültig) über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung für Architekten (mind. 2 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 1 Mio. EUR für sonstige Schäden). Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, d. h. die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z. B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Alternativ ist die Abgabe einer Absichtserklärung möglich, dass vor Aufnahme der Leistungen eine Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen und der geforderten

Maximierung abgeschlossen wird. Versicherungsnachweise bei Bewerber-/Bietergemeinschaften müssen von jedem Mitglied einzeln und jeweils in voller Deckungshöhe nachgewiesen werden.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Beschäftigtenzahl durch Angabe der im Jahresdurchschnitt beschäftigten Mitarbeiter mit entsprechender Qualifikation in den Kalenderjahren 2023 - 2025 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die Vergabestelle fordert zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Angaben (Eigenerklärung) zur grundsätzlichen personellen Ausstattung des Bewerbers bzw. der Bewerbungsgemeinschaft, insbesondere Angaben über die Zahl der beschäftigten Kräfte, gegliedert nach Berufsgruppen und zur Verfügung stehendem, qualifizierten Fachpersonal. Die Vergabestelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) eine durchschnittliche Mitarbeiterzahl von 8 dauerhaft beschäftigten Mitarbeitern, ggf. inklusive Büroinhabern und regelmäßig zur Verfügung stehenden freien Mitarbeitern mit einem berufsqualifizierenden Hochschulabschluss (Dipl.-Ing. oder vergleichbar) in für die ausgeschriebenen Leistungen einschlägigen Fachgebieten (Architektur, Bauingenieurwesen oder vergleichbar). 1 Mitarbeiter muss bauvorlageberechtigt sein (s.o.). Bei Bewerbungsgemeinschaften und/oder beim Einsatz von Nachunternehmern kann die Mitarbeiterzahl ggf. durch Eignungsleihe, insgesamt also durch Addition der Mitarbeiter, nachgewiesen werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung von mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Referenzprojekten inkl. Eigenerklärung zur Leistungserbringung oder Referenzschreiben einschließlich Angaben zu den Mindestanforderungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die Vergabestelle fordert den Nachweis von vergleichbaren Referenzen mit mindestens folgenden Eigenschaften: Die Vergabestelle fordert den Nachweis von vom Bewerber selbst erbrachten Leistungen über vergleichbare Referenzen. Die Referenzen sind vergleichbar, wenn sie die nachfolgend genannten Mindestanforderungen erfüllen. Mindeststandard: - 1 Referenzen über die Planung des Abbruchs eines Gebäudes mit mindestens 500 m2 Grundfläche mit Erstellung eines Abfallwirtschaftskonzeptes für die Entsorgung des beim Abriss anfallenden Abfallmaterials - Jeweils 3 Referenzen über die Planung o von mindestens zweigeschossigen Gebäuden (Neubau) o mit einer Nutzfläche von mindestens 600 m2 o in den Leistungsbildern - Objektplanung Gebäude sowie den Fachplanungen Technische Ausrüstung und Tragwerksplanung. - in den Leistungsphasen 2 bis 6 (Tragwerksplanung) und 2 bis 8 (Gebäudeplanung und TA), LP 4 nicht zwingend erforderlich. o Die Leistungen müssen sich auf ein(en) Gebäude(teil) beziehen, der nicht der Wohnnutzung, sondern dem Aufenthalt und der Nutzung von Menschen für Sport, Versammlungen oder andere Zusammenkünfte dient (z. B. Kita, Schulgebäude, Gemeindehaus, Vereinshaus). o Die Leistungen dürfen frühestens am 1.1.2018 begonnen (Leistungsphase 2) und müssen bis zum Ablauf der Teilnahmefrist abgeschlossen sein (Abnahmereife in der LP 8). o Die anrechenbaren Kosten müssen in den KG 300 mindestens 1 Mio EUR netto und in der KG 400 mindestens 350.000 EUR netto betragen. o Getrennte, in sich abgeschlossene Bauabschnitte eines Projektes können als getrennte Referenzen gewertet werden. o Die geforderten Planungsleistungen müssen nicht im gleichen Bauvorhaben erbracht worden sein. Es können auch für jedes Planungsgewerk 3 oder mehr gesonderte Referenzen vorgelegt werden, soweit diese die jeweiligen Mindestanforderungen erfüllen. Auch der Nachweis der geforderten Leistungsphasen oder Anlagengruppen ist über mehrere Referenzen ist möglich. Anrechenbare Kosten können nicht addiert werden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nutzungs- und Raumstruktur - Siehe maßgeblich Informationen für Bewerber auch zu weiteren Kriterien: Bewerber erhalten für bis zu 5 Referenzen, die die Mindestanforderungen für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude erfüllen und die sich auf Gebäude mit einer nahezu identischen Nutzungs- und Raumstruktur jeweils 3 Punkte.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 714,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Schallschutz - Siehe maßgeblich Informationen für Bewerber auch zu weiteren Kriterien: Bewerber erhalten für bis zu 2 Referenzen, die die Mindestanforderungen für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude erfüllen und sich auf ein Bauvorhaben beziehen, bei dem Schallschutzanforderungen gegenüber der umliegenden Wohnbebauung zu beachten waren jeweils 2 Punkte.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 190,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wettkampf Bodoraum - Siehe maßgeblich Informationen für Bewerber auch zu weiteren Kriterien: Für Referenzen für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude über ein Neubauvorhaben mit einem wettkampftauglichen Bodoraum erhalten die Bewerber für bis zu 2 Referenzen jeweils 1 Punkt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 96,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUFYYDYT1VSX460/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUFYYDYT1VSX460>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 08/09 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUFYYDYT1VSX460>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 25/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden Unterlagen nachgefordert, soweit das gesetzlich zulässig ist.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Nachweis der Bauvorlageberechtigung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Brandenburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bitte berücksichtigen Sie, dass die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren auch nur auf Antrag einleitet und ein Antrag gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit (1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages anerkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, (2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Fredersdorf-Vogelsdorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Fredersdorf-Vogelsdorf

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Fredersdorf-Vogelsdorf

Registrierungsnummer: DE409

Postanschrift: Lindenallee 3

Stadt: Fredersdorf-Vogelsdorf

Postleitzahl: 15370

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@fredersdorf-vogelsdorf.de

Telefon: +49 33439835-161

Fax: +49 33439835-100

Internetadresse: <https://www.fredersdorf-vogelsdorf.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Brandenburg

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWEKE.Brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1610

Fax: +49 331866-1652

Internetadresse: <https://mwae.brandenburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 76c855cd-728d-4a0b-aead-3109622e5635 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/07/2026 13:00:24 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 508937-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 140/2026

Datum der Veröffentlichung: 23/07/2026